

Oberliga Damen Hessen

TTC Wißmar : TTC RW 1921 Biebrich
Sonntag, 04.12.2022, 12:00 Uhr

Zherebina und Cotruta bleiben gegen den TTC Wißmar ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den TTC RW 1921 Biebrich im Spiel der Oberliga Damen Hessen beim TTC Wißmar endgültig fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den TTC Wißmar, wie auch für den TTC RW 1921 Biebrich am Sonntagnachmittag Ersatzspielerinnen an. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel siegreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde. Den vorzeitigen Erfolg für ihre Mannschaft sicherte Denisa Cotruta, die durch ihren Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf sicherte.

Den Start machten die Doppel. Nicht so gut lief es für Kreiling / Carixas Tavares beim 9:11, 9:11, 16:18 gegen Zherebina / Cotruta. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt nicht nur, dass jegliche Durchgänge knapp mit nur zwei Ballwechseln Differenz ausgingen, sondern vor allem auch der erst nach 34 Punkten beendete dritte Satz. Stanko / Hauf bekamen es nun mit Locke / Hardt zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Stanko / Hauf am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Céline Kreiling und Denisa Cotruta, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Emily Stanko beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Natalia Zherebina. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Kaum Chancen ließ hingegen Paulina Hauf nachfolgend beim 3:0 ihrer Gegnerin Katharina Hardt. Einen Sieg verpasste dann Jennifer Carixas Tavares indessen beim 6:11, 5:11, 12:10, 5:11 gegen Janina Locke und verpasste somit einen überraschenden Erfolg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. 11:13, 11:7, 11:5, 12:14, 8:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Céline Kreiling und Natalia Zherebina sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekam Emily Stanko bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Denisa Cotruta. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. 2:3 endete das Einzel zwischen Paulina Hauf und Janina Locke aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 2:7. Jennifer Carixas Tavares konnte im Spiel gegen Katharina Hardt einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:7 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Wißmar nun ein Punktekonto von 5:11 Punkten auf, während der TTC RW 1921 Biebrich vor dem nächsten Spiel, das am 04.02.2023 gegen den TTC Langen 1950 III ansteht, 17:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Wißmar bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.12.2022 gegen Kasseler Spvgg. Auedamm.

Statistik:

TTC Wißmar

Doppel: Kreiling / Carixas Tavares 0:1, Stanko / Hauf 1:0

Einzel: C. Kreiling 0:2, E. Stanko 0:2, P. Hauf 1:1, J. Tavares 1:1

TTC RW 1921 Biebrich

Doppel: Zhrebina / Cotruta 1:0, Locke / Hardt 0:1

Einzel: N. Zhrebina 2:0, D. Cotruta 2:0, J. Locke 2:0, K. Hardt 0:2